

XMS - eXtensible Matching System

Die regulatorischen Anforderungen für das Risiko- und Liquiditätsmanagement stellen alle Finanzinstitute vor große Herausforderungen. Themen wie Innertagesliquidität (Intraday Liquidity Monitoring and Reporting), aber auch die Abstimmung der Korrespondenzkonten, ZV-Statistik, Vorgaben der Bankenaufsicht, Compliance, liquiditätssparender Kontenausgleich, etc. gewinnen immer mehr an Bedeutung.

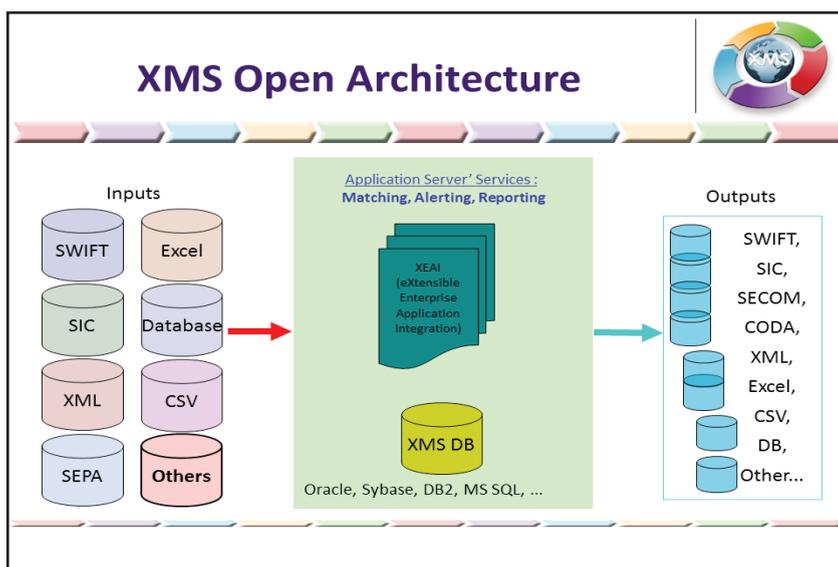
XMS bietet deshalb vorgefertigte Lösungen für die wichtigsten Anforderungen im Risiko- und Liquiditätsmanagement und bietet somit einen schnellen und kosteneffizienten Einstieg in das Reconciliation. Dank seiner flexiblen Erweiterbarkeit können sukzessive weitere Bausteine ohne großen Aufwand implementiert werden.

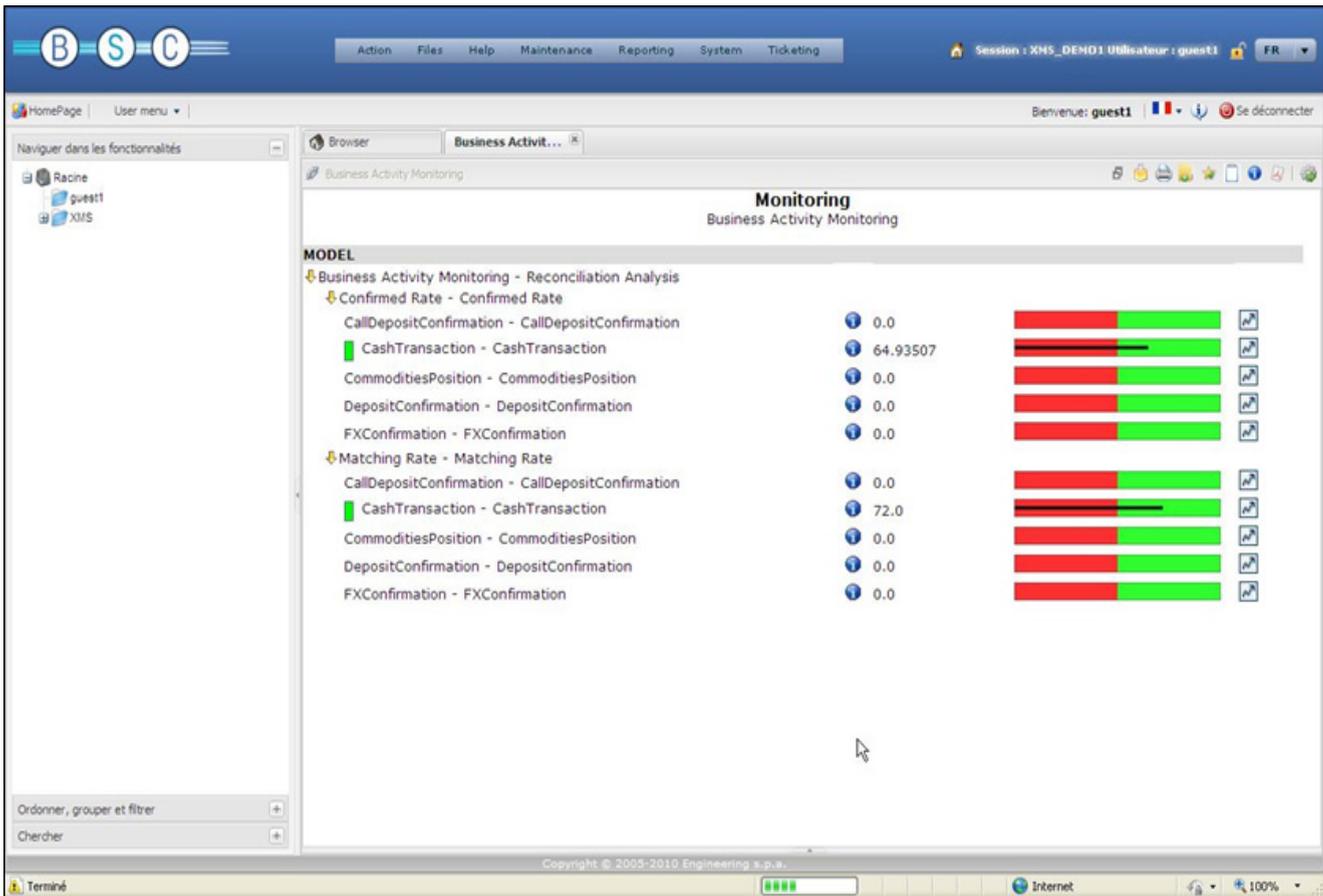
Die XMS-Reconciliation-Software ist denkbar einfach in die bestehende Infrastruktur der Kunden einbindbar. Anwenderseitig wird ein Webbrowser benötigt und schon hat man Zugriff auf die Daten. Im Dashboard verschafft man sich einen schnellen Überblick, erstellt Matchingregeln, verfolgt Zahlungen oder erstellt Reporte.

Die XMS-Reconciliation-Software unterstützt alle standardisierten und nicht standardisierten Nachrichtenformate wie z.B.: SWIFT, SEPA, FIX, SIC/EUROSIC, SECOM, CODA, Flat Files, CSV, EXCEL, XML, EU-CLID (Euroclear).

Vorteile

- » Benutzerdefinierte Matching-Regeln
- » Daten zusammenführen aus vielen Quellen
- » Formatunabhängig
- » Out-of-the-box-Lösung
- » Flexibel erweiterbar
- » Browserbasierter Webclient für Management und Reporting
- » Hosting im Service Bureau möglich





Proaktive Risiko-Kontrolle

XMS bestimmt automatisch eine Risikostufe für jede Exception und ermöglicht so eine bessere Nachverfolgung (Priorität, Eskalation). Ein dynamisches Dashboard zeigt einen Gesamtüberblick über alle Exceptions an, eingeteilt in verschiedene Gruppierungen nach Risikostufe, Alter, Wertebereich u.v.m. Über das Dashboard können alle Informationen zu den Exceptions eingeholt werden (Drill-Down-Funktion).

Folgende Warnmeldungen können vom Benutzer zusätzlich festgelegt werden:

- » Hervorhebung von einer großen Anzahl an Elementen, die mit der Performance des Systems in Bezug stehen, sowie von Unterbrechungen in Transaktionsketten
- » Überwachen des Systems bezüglich Prioritäts- und Risikostufen

Outsourcing im Service Bureau oder Inhouse

XMS kann beim Kunden als Inhouse-Lösung installiert werden, der Zugriff erfolgt ebenso über den Webbrowser wie beim Outsourcing. Hierbei wird XMS im AnaSys Service Bureau gehostet und die Kunden haben über das Internet Zugriff auf alle Funktionen. Dies geschieht verschlüsselt und unterliegt denselben Sicherheitsstandards wie ein SWIFT Service Bureau.

ef & ef Software-
und Beratungsgesellschaft mbH

Leisewitzstrasse 37
30175 Hannover

Tel +49 (0)511 1260860

info@ef-ef.de

www.ef-ef.de